

Jedes mal bei Aussaaten ...

Beitrag von „kaktus-andy“ vom 13. April 2013, 12:24

Hallo Mike,

mal ein Tipp von mir. Ich mache mir ja nicht so viele Umstände mit meinen Aussaaten. Ich verwende dazu die handelsüblichen Minigewächshäuser die es in div. Baumärkten / Gartencentern zu kaufen gibt.

Bestücke diese mit Hartplastiktöpfen in der Größe 7x7x6 (15 Stück) oder 10x10x8,5 (6 Stück) Gibt es zb bei Uhlig.

Als Substrat kommt die Standartmischung von MK zum Einsatz.

Wobei ich die groben Bimsanteile vorher aussiebe und als Drainage verwende.

dh. ich befülle die Töpfe zu einem Drittel mit groben Bims auf welches dann das Substat kommt.

Bei mir wird auch nix gedäpft, gebeizt oder mit irgendwelchen Chemikalien angestaut. Bei den Winteraussaaten kommt dann auch noch eine Zusatzbeleuchtung obendrauf.

Befeuchtet wir mittels Zersteuber. Das muß ich so alle 2-3 Tage machen damit die Oberfläche mit den Samen immer feucht bleibt.

Spähter, wenn die Winzlinge etwas größer sind, gieße ich vorsichtig von oben und lass zwischendurch die Erde immer wieder mal austrocknen.

Auf die Art vermeide ich weitestgehend den unerwünschten Algenbewuchs.

Ich mache das nun schon das 2. Jahr so und bin mit der Sämlingsausbeute recht zufrieden. Ich hatte auch noch nie Ausfälle durch Befall oder Krankheiten

gruß

Andy